Freistaat
SACHSEN

# Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

**Ihre Ansprechpartnerin**
Jana Ulbricht

**Durchwahl**
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

25.01.2026

## 18-Jähriger nach tätlichem Angriff festgenommen | Mutmaßlicher Fahrzeugdieb festgenommen | 21-Jähriger bei Unfall schwerstverletzt

### Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 32|2026

## Chemnitz

### 18-Jähriger nach tätlichem Angriff festgenommen

Zeit: 24.01.2026, 22:10 Uhr

Ort: OT Zentrum

(240) Zum Zwecke des beschleunigten Verfahrens ist am Samstagabend ein 18-Jähriger nach einem tätlichen Angriff zum Nachteil eines 36-jährigen Beamten festgenommen worden.

Beamte der Operativen Einsatzgruppe wollten den jungen Mann im Stadthallenpark einer Kontrolle unterziehen. Bei Erblicken der Polizisten versuchte sich der Heranwachsende jedoch der Kontrolle zu entziehen und flüchtete. An der Brückenstraße/Straße der Nationen stellten die Beamten den 18-Jährigen. Der Gestellte hatte eine Tüte bei sich, in welcher sich unter anderem zwei Parfums, eine Halskette sowie ein Ring befanden. Für die augenscheinlich neuwertigen Sachen konnte dieser keinen Eigentumsnachweis erbringen, woraufhin die Beamten die Tüte mit dem Schmuck und den Parfums sicherstellten. Während der Kontrolle reagierte der libysche Tatverdächtige fortlaufend aggressiv gegenüber den Einsatzkräften und schlug anschließend einem Beamten (36) unvermittelt ins Gesicht. Infolgedessen wurde der 36-Jährige verletzt und war nicht mehr dienstfähig. Rettungskräfte brachten den verletzten Beamten zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Chemnitz wurde der 18-jährige Tatverdächtige vorläufig festgenommen. Der Festgenommene wird heute zum Zwecke

**Hausanschrift:**
**Polizeidirektion Chemnitz**
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

eines beschleunigten Verfahrens einem Richter am zuständigen Amtsgericht vorgeführt. Gegenwärtig laufen gegen den libyschen Tatverdächtigen die Ermittlungen wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte sowie des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls. Wie der 18-Jährige in den Besitz der sichergestellten Gegenstände kam, muss im Zuge dessen noch geklärt werden. (mou)

### Renitente Frau landete in Gewahrsam

Zeit: 24.01.2026, 17:50 Uhr

Ort: OT Zentrum

(241) Am Samstagabend musste eine renitente junge Frau (20/deutsch) zur Unterbindung weiterer Straftaten in Gewahrsam genommen werden.

Zunächst war die 20-Jährige in der Webergasse an einem Funkstreifenwagen vorbeigelaufen und zeigte den Beamten den Mittelfinger und beleidigte diese. Anschließend lief die Frau weiter, warf einen Werbeaufsteller eines Geschäftes um und trat mehrfach gegen dort befindliche Fahrräder. Als die Renitente letztlich in der Börnichsgasse gegen einen Stuhl eines Cafés getreten hatte, unterzogen Polizisten die Frau einer Kontrolle. Im Zuge dessen reagierte die Tatverdächtige gegenüber den Einsatzkräften aggressiv, leistete Widerstand und spuckte einer Beamtin ins Gesicht. Die Polizisten konnten die 20-Jährige anschließend unter Kontrolle bringen. Während der Kontrolle tauchte ein junger Mann (20) auf und begann die polizeiliche Maßnahme zu stören. Er beleidigte die Beamten und versuchte diese mit einem Stuhl und einem Werbeaufsteller anzugreifen. Die Einsatzkräfte konnten den Angriff abwehren, woraufhin der 20-Jährige den Werbeaufsteller beiseite warf und flüchtete. An dem Aufsteller entstand ein Sachschaden etwa 50 Euro. Eine weitere Polizeistreife stellte den libyschen Tatverdächtigen am Düsseldorfer Platz. Der junge Mann wurde im Folgenden auf ein Polizeirevier gebracht, welches er nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen verlassen konnte. Gegen ihn wird nun wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte, Beleidigung und Sachbeschädigung ermittelt.

Die 20-jährige Tatverdächtige wurde ebenso auf ein Polizeirevier gebracht und zur Unterbindung weiterer Straftaten in Gewahrsam genommen, welches sie in den frühen Sonntagmorgenstunden verlassen durfte. Sie muss sich nun wegen Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte und Beleidigung verantworten. (mou)

## Landkreis Mittelsachsen

### Einbrüche in Einfamilienhäuser

Zeit: 24.01.2026, 14:45 Uhr bis 19:10 Uhr

Ort: Döbeln

(242) Auf zwei Einfamilienhäuser in der Hermsdorfer Straße hatten Unbekannte es am gestrigen Tag abgesehen.

Ein Fenster eines Hauses hatten die Täter aufgehebelt und sich anschließend Zutritt ins Gebäudeinnere verschafft. In der Folge durchsuchten die Einbrecher die Räumlichkeiten. Ob etwas entwendet wurde ist derzeit Gegenstand der Ermittlungen. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 500 Euro.

An einem weiteren Einfamilienhaus in der gleichen Straße versuchten Unbekannte vergeblich ein Fenster aufzuhebeln, was jedoch misslang. Dort entstand ein Sachschaden von etwa 1.000 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und prüft Tatzusammenhänge. (mou)

## Beute in Einfamilienhaus gemacht

Zeit: 24.01.2026, 11:15 Uhr bis 18:15 Uhr

Ort: Jahnatal; OT Merschütz

(243) Im Verlauf des gestrigen Tages hatten Unbekannte eine Tür eines Einfamilienhauses in der Merschützer Straße aufgehebelt. Anschließend durchwühlten sie die Räumlichkeiten und entwendeten eine vierstellige Summe Bargeld. Angaben zum entstandenen Sachschaden liegen nicht vor. (mou)

## Mutmaßlicher Fahrzeugdieb festgenommen

Zeit: 24.01.2026, 16:30 Uhr

Ort: Penig, Bundesautobahn 72, Leipzig - Chemnitz

(244) Am Samstagnachmittag war bei der Polizei ein Hinweis eingegangen, dass ein Mann zu Fuß auf der Autobahn 72 unterwegs sei. Beamte des Chemnitzer Autobahnreviers konnten den Fußgänger (57/deutsch) zwischen den Anschlussstellen Rochlitz und Penig ausfindig machen. Er teilte den Polizisten mit, dass ihm der Kraftstoff bei seinem Auto ausgegangen sei. Das Fahrzeug (Mercedes), mit welchem der 57-Jährige unterwegs war, befand sich in unmittelbarer Nähe. Im Zuge der Kontrolle stellte sich heraus, dass der Mercedes-Transporter am Vortag in Österreich als gestohlen gemeldet worden war. Der Mercedes-Transporter wurde durch die Beamten als Beweismittel sichergestellt. Der alkoholisierte Tatverdächtige, der zudem nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist, wurde auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Chemnitz vorläufig festgenommen. Im Verlauf des heutigen Sonntages wurde der 57-Jährige einem Richter am zuständigen Amtsgericht vorgeführt, welcher Untersuchungshaftbefehl erließ und in Vollzug setzte. Die Ermittlungen unter anderem wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls gegen den deutschen Tatverdächtigen dauern indes an. Wie der 57-Jährige in den Besitz des gestohlenen Mercedes-Transporters kam, muss im Rahmen der weiteren Ermittlungen geprüft werden. (mou)

## Werkzeuge entwendet

Zeit: 22.01.2026, 16:00 Uhr bis 24.01.2026, 14:15 Uhr

Ort: Geringswalde

(245) In der Zeit zwischen Donnerstagnachmittag bis Samstagnachmittag verschafften sich Unbekannte widerrechtlich Zutritt auf ein Grundstück in der Hauptstraße. Im Folgenden brachen sie gewaltsam in ein dort befindliches Nebengelass ein und entwendeten drei Kettensägen sowie eine Heckenschere im Gesamtwert von rund 4.000 Euro. Konkrete Angaben zum entstandenen Sachschaden liegen nicht vor. (mou)

### Von Fahrbahn abgekommen und mit Schutzplanke kollidiert

Zeit: 24.01.2026, 11:20 Uhr

Ort: Augustusburg

(246) Die Fahrerin (71) eines Pkw Hyundai befuhr am Samstagvormittag die Straße An der Rodelbahn (S 236) in Fahrtrichtung Friedensstraße aus Richtung Frankenberger Straße (S 223) kommend. In der Folge kam die Hyundai-Fahrerin ins Schleudern, nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Schutzplanke. Das Fahrzeug kippte in der Folge über die Schutzplanke und kam außerhalb der Fahrbahn auf dem Dach zum Liegen. Infolgedessen zog sich die Fahrzeugführerin leichte Verletzungen zu. Rettungskräfte brachten die Leichtverletzte zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus. Am Pkw Hyundai und der Schutzplanke entstand ein Gesamtsachschaden von ca. 8.200 Euro. (mou)

### Mercedes auf Sattelzug aufgefahren - ein Leichtverletzter

Zeit: 24.01.2026, 05:25 Uhr

Ort: Frankenberg, Bundesautobahn 4, Dresden - Chemnitz

(247) In den gestrigen Morgenstunden befuhr der Fahrer (47) eines Mercedes-Transporters den rechten der drei Fahrstreifen der Autobahn 4 in Fahrtrichtung Chemnitz. Zwischen den Anschlussstellen Frankenberg und Chemnitz-Ost fuhr der Mercedes-Fahrer auf einen vorausfahrenden Sattelzug Mercedes (Fahrer: 59). Infolgedessen zog sich der 47-Jährige leichte Verletzungen zu. Rettungskräfte brachten den Verletzten zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden von insgesamt etwa 20.000 Euro. (mou)

## Erzgebirgskreis

### 21-Jähriger bei Unfall schwerstverletzt

Zeit: 24.01.2026, 08:00 Uhr polizeibekannt

Ort: Olbernhau

(248) Über die Rettungsleitstelle wurde der Polizei am Samstagvormittag bekannt, dass es auf der Staatsstraße 207 zu einem Verkehrsunfall gekommen war, bei welchem sich ein 21-Jähriger schwerste Verletzungen zuzog.

Nach derzeitigem Kenntnisstand befuhr der 21-jährige Dacia-Fahrer die S 207 aus Richtung Mittelsaida in Richtung Sayda. In einer Linkskurve kam der Fahrzeugführer auf winterglatter Fahrbahn ins Schleudern und in der weiteren Folge nach rechts von der Fahrbahn ab. Dort kollidierte das Fahrzeug zunächst mit einem Verkehrszeichen, überschlug sich anschließend, kollidierte im Folgenden mit einem Baum und kam letztlich auf dem Fahrzeugdach zum Liegen. Der Fahrer zog sich infolgedessen schwerste Verletzungen zu. Der Schwerstverletzte wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen. Offenbar ereignete sich der Unfall jedoch bereits einige Stunden bevor der Verletzte durch Zeugen, welche den Notruf verständigten, an der Unfallstelle gefunden wurde. Im Zuge der Unfallaufnahme wurde bekannt, dass der 21-Jährige nicht im Besitz einer erforderlichen Fahrerlaubnis ist. Der entstandene Sachschaden beläuft sich insgesamt auf etwa 15.300 Euro. (mou)

## Pkw ausgebrannt - Ergänzungsmeldung

Zeit: 24.01.2026, 01:10 Uhr

Ort: Zwönitz

(249) Die Polizeidirektion Chemnitz berichtete gestern über den Brand eines Pkw Ford in der Lessingstraße (siehe Medieninformation Nr. 31, Meldung 238). Im Verlauf des gestrigen Tages kam ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei am Brandort zum Einsatz. Im Ergebnis wird wegen Brandstiftung ermittelt. (mou)

## Alkoholisiert verunfallt

Zeit: 24.01.2026, 01:20 Uhr

Ort: Stollberg

(250) In der Nacht zu Samstag fuhr befuhr der Fahrer (36) eines VW-Transporters die Bundesstraße 169 aus Richtung Stollberg in Richtung Niederwürschnitz. Ein

dem 36-Jährigen folgender Mercedes-Transporter (Fahrer: 19) soll hierbei fortlaufend den VW-Fahrer durch dichtes Auffahren genötigt haben. Unweit einer Unterführung der BAB 72 nahe der Anschlussstelle Stollberg West bremste der VW-Fahrer sein Fahrzeug ab, woraufhin der Mercedes-Transporter auf dieses auffuhr. Beide Fahrzeugführer blieben unverletzt. Im Rahmen der Unfallaufnahme führten die Beamten bei dem 19-Jährigen einen Atemalkoholtest durch, welcher einen Wert von 1,18 Promille ergab. Für den jungen Mann folgten eine Blutentnahme sowie die Sicherstellung seines Führerscheines. Der entstandene Sachschaden an beiden Fahrzeugen wird auf etwa 22.000 Euro geschätzt. Gegen den deutschen Tatverdächtigen laufen indes die Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und Nötigung im Straßenverkehr. (mou)